

PRESSEMITTEILUNG

Ergebnisse der Software AG für das erste Quartal 2012 bestätigen Erwartungen

- Mit einem Gesamtumsatz von 124,3 Millionen Euro erzielte der Geschäftsbereich Business Process Excellence (BPE) ein Q1-Rekordergebnis
- BPE-Wachstum wurde getragen von einer anhaltend starken Performance in Europa
- Mit einem Gesamtumsatz von 94,4 Millionen Euro übertraf der Geschäftsbereich Enterprise Transaction Systems (ETS) die Erwartungen
- Wartungsumsatz erreichte mit 96,3 Millionen Euro neue Rekordhöhe
- Steigerung des freien Cashflow um 20 Prozent
- Prognose für das Geschäftsjahr 2012 unverändert

Darmstadt, 27. April 2012 - Die Software AG (Frankfurt TecDAX: SOW) hat heute die Finanzergebnisse für das erste Quartal 2012 vorgelegt. Der Geschäftsbereich Business Process Excellence (BPE) erzielte mit einem Umsatz von 124,3 Millionen Euro (Vj.: 123,9 Millionen Euro) einen neuen Q1-Rekord. Dieses Wachstum ist in erster Linie auf die sehr positive Geschäftsentwicklung in Europa zurückzuführen, aber auch auf die Markteinführung neuer Produkte. Der Geschäftsbereich Enterprise Transaction Systems (ETS) übertraf mit einem Gesamtumsatz von 94,4 Millionen Euro die Erwartungen. Das Softwareproduktgeschäft (Lizenzen und Wartung) der Software AG erreichte mit 161,5 Millionen Euro einen Gesamtumsatz, der nahe an das außergewöhnlich gute erste Quartal 2011 heranreicht. Das Wartungsgeschäft erreichte mit einem Gesamtumsatz von 96,3 Millionen Euro einen neuen Rekord. Trotz höherer Investitionen in Forschung & Entwicklung und Vertrieb erreichte das Unternehmen eine EBIT-Marge von 21,5 Prozent, der freie Cashflow erhöhte sich um 20 Prozent. Die Software AG bestätigte ihre im Januar diesen Jahres veröffentlichte Prognose für das Gesamtjahr 2012.

„Der nachhaltig große Erfolg des Geschäftsbereichs Business Process Excellence in Europa ist ein Beweis für die Stärke unseres Produktportfolios und unserer neuen Go-to-Market-Strategie, die wir jetzt auf alle Regionen weltweit übertragen“, so Karl-Heinz Streibich, Vorsitzender des Vorstands der Software AG.

Erstes Quartal legt gute Grundlage für Gesamtjahresentwicklung

Der Geschäftsbereich Business Process Excellence setzte im ersten Quartal 2012 die Geschäftsentwicklung des zweiten Halbjahrs 2011 fort, die von einem starken Wachstum in den Regionen DACH und EMEA getragen wurde. Diese Entwicklung wird im 2. Halbjahr auch in den USA erwartet. Im ersten Quartal 2012 stieg der Produktumsatz um 1,5 Prozent auf 80,6 Millionen Euro und lag damit um 1,2 Millionen Euro über dem außergewöhnlich guten ersten Quartal 2011. Mit dem Gesamtumsatz von 124,3 Millionen Euro erzielte der Geschäftsbereich BPE im ersten Quartal 2012 ein Rekordergebnis.

Der Geschäftsbereich **Enterprise Transaction Systems** schnitt im Berichtszeitraum besser ab als erwartet. Mit einem Produktumsatz von 76,3 Millionen Euro, einem Services-Umsatz von 17,8 Millionen Euro und einem Gesamtumsatz von 94,4 Millionen Euro legte das erste Quartal 2012 die Grundlage für eine Gesamtjahresentwicklung innerhalb des prognostizierten Korridors.

Der Geschäftsbereich **IDS Scheer Consulting** verzeichnete im ersten Quartal 2012 einen Umsatz von 35,8 Millionen Euro. Der Rückzug aus nicht profitablen Märkten wie China und Russland sowie eine generelle Fokussierung auf profitable Projekte hatte eine Reduktion des Umsatzes zur Folge. Die Software AG hat die strategischen Optionen für die weitere Entwicklung des weltweiten Geschäftsbereichs IDS Scheer Consulting wie angekündigt geprüft und entschieden, diesen in eine eigenständige Gesellschaft mit einer innovativen Partnermanagementstruktur zu überführen. Damit setzt die Software AG auf Kontinuität und Stabilität der Kundenbeziehungen sowie künftiges Wachstum.

Operative Ergebnisse

Die Software AG hat im ersten Quartal 2012 ihre Investitionen in Forschung & Entwicklung, Marketing sowie den Vertrieb im BPE Geschäftsbereich (plus 7 Millionen Euro) signifikant erhöht, um dadurch die Grundlage für ein weltweit beschleunigtes Wachstum mit neuen Produkten zu legen. Gleichzeitig ist es dem Unternehmen gelungen, die administrativen Kosten weiter zu optimieren. Dadurch konnte das Unternehmen eine operative Marge von 21,5 Prozent erzielen und ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) in Höhe von 54,8 Millionen Euro (Vj.: 60,2 Millionen Euro) ausweisen.

Das Nettoergebnis im Berichtszeitraum lag somit bei 35,9 Millionen Euro (Vj.: 40,0 Millionen Euro), der Gewinn pro Aktie bei 0,41 Euro (Vj.: 0,47 Euro).

Der freie Cashflow erhöhte sich um 20 Prozent auf 59,1 Millionen Euro. Die Nettoverschuldung konnte in den vergangenen zwölf Monaten um mehr als 100 Millionen Euro auf nahezu Null gesenkt werden.

„Wir haben erheblich in die Bereiche Forschung & Entwicklung, Vertrieb und Marketing investiert, um damit die Grundlage für ein beschleunigtes Wachstum unseres BPE-Geschäftsbereichs im zweiten Halbjahr zu legen. Gleichzeitig ist es uns gelungen, eine hohe EBIT-Marge zu halten und den freien Cashflow signifikant zu erhöhen“, so Finanzvorstand Arnd Zinnhardt.

Hauptversammlung der Software AG am 4. Mai 2012

Vorstand und Aufsichtsrat der Software AG werden der Hauptversammlung am 4. Mai 2012 eine Dividendenausschüttung in Höhe von 39,9 Millionen Euro oder 0,46 Euro pro Aktie (2011: 0,43 Euro) für das Geschäftsjahr 2011 vorschlagen.

Ausblick

Die Ergebnisse des ersten Quartals bilden eine gute Grundlage für das gesamte Geschäftsjahr 2012 und für die erfolgreiche Entwicklung des Kerngeschäfts. Auf dieser Basis bestätigt die Software AG die im Januar kommunizierte Prognose für das Gesamtjahr. Demnach geht das Unternehmen von einem Wachstum in Höhe von 5 bis 15 Prozent im Geschäftsbereich Business Process Excellence aus und erwartet einen ausgeglichenen Konzernumsatz in Höhe von plus 3 bis minus 3 Prozent (währungsbereinigt) im Vergleich zum Geschäftsjahr 2011. Die Software AG rechnet für das laufende Geschäftsjahr mit einer EBIT Marge von 23 bis 24,5 Prozent.

Kennzahlen

| Konzerndaten im Überblick, zum 31. März 2012 | | | |
|--|-------------------|-------------------|-----------------------------|
| IFRS, ungeprüft | | | |
| in Mio. EUR (soweit nicht anders vermerkt) | Q1 2012 | Q1 2011 | Veränderung in % |
| <i>Umsatz</i> | 254.6 | 272.6 | -7% |
| Produktumsatz | 161.5 | 164.2 | -2% |
| Consulting und Services | 92.7 | 106.4 | -13% |
| Other | 0.4 | 2.0 | |
| <i>Geschäftsbereich</i> | | | |
| Business Process Excellence | 124.3 | 123.9 | 0% |
| Enterprise Transaction Systems | 94.4 | 96.8 | -2% |
| IDS Scheer Consulting | 35.8 | 51.9 | -31% |
| EBIT | 54.8 | 60.2 | -9% |
| in % vom Umsatz | 21.5% | 22.1% | |
| Nettoergebnis | 35.9 | 40.0 | -10% |
| in % vom Umsatz | 14.1% | 14.7% | |
| Ergebnis je Aktie EURO (unverwässert) | 0.41 | 0.47 | -13% |
| Ergebnis je Aktie EURO (verwässert) | 0.41 | 0.46 | -11% |
| Freier Cash flow | 59.1 | 49.1 | 20% |
| Mitarbeiter (Vollzeitäquivalent) | 5,498 | 5,534 | |
| davon in Deutschland | 1,835 | 1,990 | |
| F&E | 884 | 822 | |
| | 31.03.2012 | 31.12.2011 | |
| Bilanzsumme | 1,701.2 | 1,680.7 | |
| Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente | 272.3 | 216.5 | |
| Nettoverschuldung | 6.3 | 60.9 | |
| Eigenkapital | 974.6 | 951.5 | |
| in % der Bilanzsumme | 57% | 57% | |

###

Über Software AG

Software AG ist weltweit führend im Bereich Business Process Excellence. Seit über 40 Jahren steht unser Name für

Innovation: Adabas, die erste transaktionale Hochleistungsdatenbank, ARIS, die erste Plattform zur Analyse von Geschäftsprozessen, und webMethods, der erste [B2B](#)-Server und die erste [SOA](#)-basierte Integrationsplattform.


Wir liefern unseren Kunden Produkte, Lösungen und Services für das [Management von Geschäftsprozessen \(BPM\)](#), die sich durch eine hohe Benutzerfreundlichkeit bei niedriger Total-Cost-of-Ownership auszeichnen und die vollständige Lieferkette abdecken. Unsere branchenführenden Marken ARIS, webMethods, Adabas, Natural, CentraSite und IDS Scheer Consulting fügen sich zu einem einzigartigen Portfolio zusammen. Wir bieten Software und Services für den Entwurf von Prozess-Strategien sowie das Design, die Implementierung und die Überwachung von Prozessen; SOA-basierte Integration und Datenmanagement; prozessgesteuerte SAP-Implementierung sowie strategische Prozessberatung und Dienstleistungen.

2011 erzielte die Software AG einen Umsatz von 1,1 Milliarden Euro (IFRS, ungeprüft). Mit unseren mehr als 5.500 Mitarbeitern beliefern wir rund 10.000 Kunden in 70 Ländern weltweit. Unser umfangreiches Angebot an Software und Services ermöglicht unseren Kunden, ihre Geschäftsergebnisse schneller zu erreichen. Die Software AG hat ihren Hauptsitz in Deutschland und ist an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (TecDAX, ISIN DE 0003304002 / SOW).

Software AG - Get There Faster

Software AG | Uhlandstraße 12 | 64297 Darmstadt | Deutschland

Ausführliche Presse-Informationen zur Software AG sowie eine Bild- und Multimedia-Datenbank finden Sie online unter: www.softwareag.com/de/press

Folgen Sie uns auf Twitter 
[Software AG Germany](#) | [Software AG USA](#)

Kontakt:

Barbara Kögler <barbara.koegler@softwareag.com>

Senior Vice President Corporate Communications

Tel: +49 (0) 6151 92 1574

Fax: +49 (0) 6151 92 34 1243

Paul Hughes <paul.hughes@softwareag.com>

Director Media Relations

Telephone +49 (0) 6151 92 1787

Fax +49(0) 6151 92 1191